

06 | 02 | 2025

Informationsveranstaltung Aufnahme «sur dossier»

**Interessent*innen ohne gymnasiale
Matura/Fachmaturität**

weitergeben.

Referierende



Martin Sprecher
Leiter Aufnahme «sur dossier»



Andrea Grüter
Stv. Leiterin Vorbereitungskurse

Studierendenvertretungen

Silvia Schär-Stalder (Einstieg H24)
Stefan Klein (Einstieg H23)

Inhalt der Infoveranstaltung

1. Lehrer*in werden
2. Das Studium
3. Quereinstieg zum Studium – Zulassungsverfahren
4. Schwierigkeiten im Studium



Lehrer*in werden

Beruf und Berufung





Das Studium

Bachelorstudiengänge KU und PS,
Bachelor- und Masterstudium SEK I

Studienformen

Seminare

Der grösste Teil der Ausbildung erfolgt in Seminaren: Aktive Beteiligung der Studierenden, Austausch, kritische Diskussion, begleitete Übungsmöglichkeiten.



Praxis

25% der Ausbildung sind Berufsstudien. Ab dem ersten Semester lernen die Studierenden in den Schulen die Praxis kennen: Beobachten, planen, unterrichten.



Vorlesungen

Kompakte Wissensvermittlung

Weitere Formen

Präsenzreduzierte Formen mit selbstorganisiertem Lernen, Exkursionen und Blockwochen zur inhaltlichen Vertiefung



Bachelorstudiengang Kindergarten/Unterstufe (KU) – Schuljahre 1-4

Kennzeichen des Studiums

- > 3 Jahre Studium
- > Alle Bereiche und Fächer in KU
- > Halbtages- und Blockpraktika in Kindergarten, Unterstufe, Basisstufe
- > Fächerübergreifende Studien
- > Spezialisierungsstudien
- > 180 Credits nach ECTS
- > Lehrdiplom Zyklus 1 für den Kindergarten, 1. und 2. Klasse und Basisstufe (Schuljahre 1 bis 4 gemäss Anerkennungsreglement der EDK)

Fächer

- > Bewegung und Sport
- > Design und Kunst
(LP21: Gestalten)
- > Deutsch
- > Mathematik
- > Medien und Informatik
(teilweise integriert in andere Fächer)
- > Musik und Rhythmik
(LP21: Musik), Instrument obligatorisch
- > Natur, Mensch, Gesellschaft

Bachelorstudiengang Primarstufe (PS) – Schuljahre 3-8

Kennzeichen des Studiums

- > 3 Jahre Studium
- > Unterrichtsbefähigung in 8 von 10 Fächern
- > Praktika ab dem ersten Studienjahr
 - 25% der Studienzeit
 - auf allen Stufen (1./2., 3./4., 5./6.)
- > 180 Credits nach ECTS
- > Lehrdiplom für die Primarstufe,
Schuljahre 3 bis 8 (1. - 6. Klasse)



Fächerwahl Primarstufe (PS)

Pflichtbereich *(alle Fächer)*

- > Deutsch
- > Mathematik
- > Natur, Mensch, Gesellschaft
- > Medien und Informatik



Wahlpflichtbereich 1 *(Auswahl von 3 Fächern)*

- > Bewegung und Sport
- > Kunst und Bild
(LP21: Bildnerisches Gestalten)
- > Englisch
- > Französisch



Wahlpflichtbereich 2 *(Auswahl von 1 Fach)*

- > Musik
- > Design und Technik
(LP21: Textiles und technisches Gestalten)

Bachelor-/Masterstudiengang Sekundarstufe I (SEK I) – Schuljahre 9-11

Studienaufbau

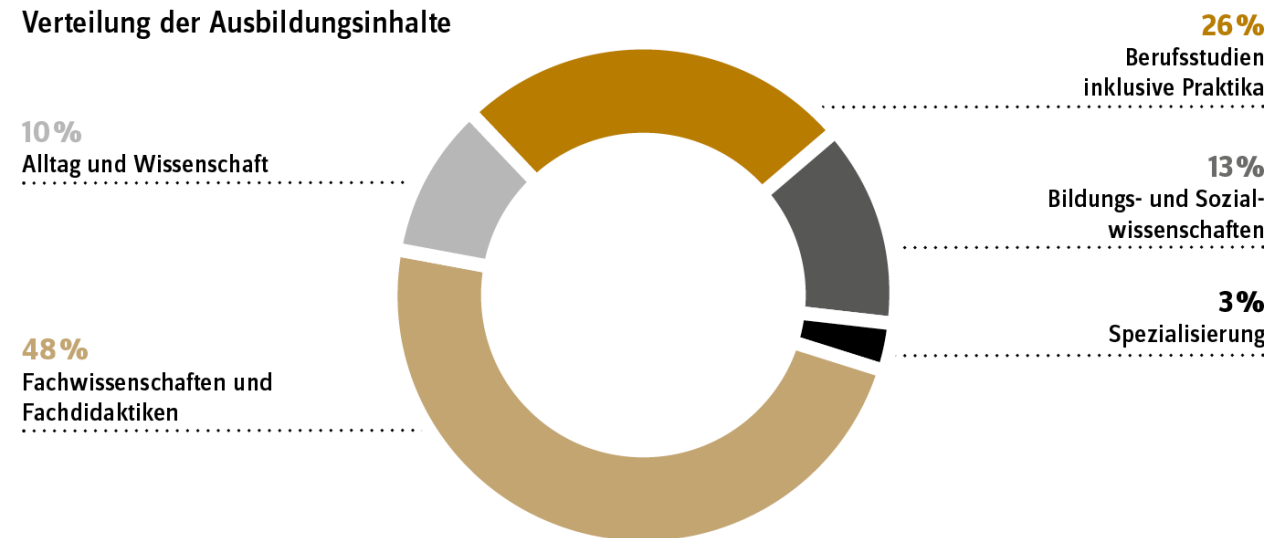
Bachelorstudium in 6 Semester (180 ECTS)

- > **Bachelor of Arts PHLU** in Secondary Education

Masterstudium (mind. 90 ECTS)

- 3 Semester Vollzeit *oder*
- 5 Semester berufsbegleitend mit bis zu 50% Unterrichtstätigkeit
 - > **Master of Arts PHLU** in Secondary Education
 - > **EDK-anerkanntes Lehrdiplom für die Sekundarstufe 1** in den gewählten Fächern

Verteilung der Ausbildungsinhalte



Fächerangebot und Wahlmodus SEK I

Wahlgruppe 1

- > **Deutsch DE**
- > **Mathematik MA**
- > Französisch FR
- > Englisch EN
- > Räume, Zeiten, Gesellschaften RZG
- > Naturwissenschaften und Technik NW

Wahlgruppe 2

- > Bewegung und Sport BS
- > Design und Technik DT
- > Kunst und Bild BG
- > Musik MK
- > Medien und Informatik MI
- > Wirtschaft – Arbeit – Haushalt WH

Ausbildung zu Klassenlehrperson (obligatorisch für alle)

- > Lebenskunde, Aufgaben der Klassenlehrperson
- > Ethik und Religionen
- > Berufswahl- und Projektunterricht

Fremdsprachen- und Kulturaufenthalt

- > Studium Primarstufe
 - > Eine Fremdsprache: 6 Wochen
 - > Beide Fremdsprachen: 12 Wochen
 - Die Aufenthalte sind bis zu Beginn des 5. Semesters zu absolvieren.
- > Studium Sekundarstufe I
 - > Eine Fremdsprache: 10 Wochen
 - > Zwei Fremdsprachen: 14 Wochen
 - Die Aufenthalte sind bis zum Bachelorabschluss zu absolvieren.
- > Empfehlung: Aufenthalt(e) möglichst vor Beginn des Studiums realisieren
- > Anerkennung von bestimmten Vorleistungen (s. verbindliche Hinweise)



Nachweis Sprachkompetenz / Sprachstandesüberprüfung

> Nachweis Sprachkompetenz für Englisch Internationales Sprachzertifikat C1 (z.B. Advanced CAE)

- SEK I: Vor Beginn des 7. Semester
(Bewertung A oder B erforderlich)
- PS: Bis Ende des Studiums



> Nachweis Sprachkompetenz für Französisch Professionelle Sprachprüfung für LP (PROF-L) oder internationales Sprachzertifikat (DALF C1)

- SEK I: Vor Beginn des 7. Semesters
- PS: Bis Ende des Studiums

Prüfen berufsspezifischer
Sprachkompetenzen von Lehrpersonen,
die Fremdsprachen unterrichten

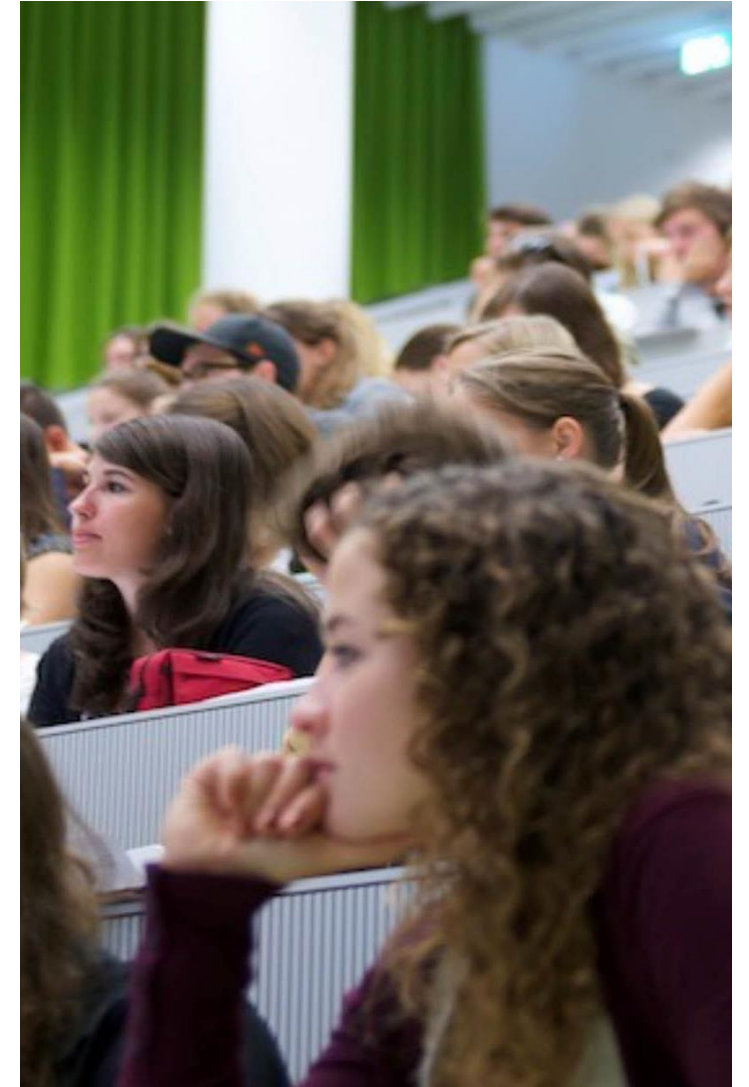


> Sprachstandesüberprüfung Niveau B2

- > Zu Beginn des ersten Semesters
- > Dispensation, wenn ein anerkanntes B2 Zertifikat (oder höher) vorliegt (z. B. First FCE oder DELF B2, siehe verbindliche Hinweise)

Aktuelle Studiengebühren/Studienkosten

- > Anmeldegebühr (einmalig) > CHF 200.--
- > Studiengebühren (pro Sem.) > CHF 695.--
- > Prüfungsgebühren
 - Bachelorprüfung > CHF 400.--
 - Masterprüfung > CHF 400.--
- > Weitere Kosten
 - Bücher, Skripte, Reisekosten, Material, Exkursionen etc. (pro Jahr) > CHF 2000.—
 - Dienstleistungspauschale (pro Semester): Fotokopien, Materialien sowie studienrelevante Dienstleistungen > CHF 50.--



Termine

- > Anmeldefrist für alle Studiengänge
- > Semesterstart
- > Einführungstage

- > Anmeldeformulare
- > Beratungen und Information
 - Kindergarten/Unterstufe: 041 203 01 80
 - Primarstufe: 041 203 02 16
 - Sekundarstufe I: 041 203 04 55

- > 30. April 2025
- > 8. September 2025
- > 4. und 5. September 2025

- > www.phlu.ch/anmeldung

3

Quereinstieg zum Studium

Vorbereitungskurs und
Aufnahme «sur dossier»



Quereinstieg zum Studium – Vorbereitungskurs

Vorbereitungskurs - Voraussetzungen

- > dreijährige Lehre (EFZ) mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung zu 100%
- > dreijährige Wirtschafts- oder Fachmittelschule
- > Berufs- oder Fachmaturität

Eintrittsprüfung – Zugang zum Studium

- > Vorbereitungskurs Niveau 1 (KU und PS): ½ Jahr Vollzeit (Januar-Juni) oder
1 Jahr Teilzeit (August-Juni)
- > Vorbereitungskurs Niveau 2 (SEK I): 1 Jahr Vollzeit (August-Juni)
- > Die Eintrittsprüfung kann auch ohne Besuch des Vorbereitungskurses absolviert werden.
- > Weitere Informationen zum Vorbereitungskurs

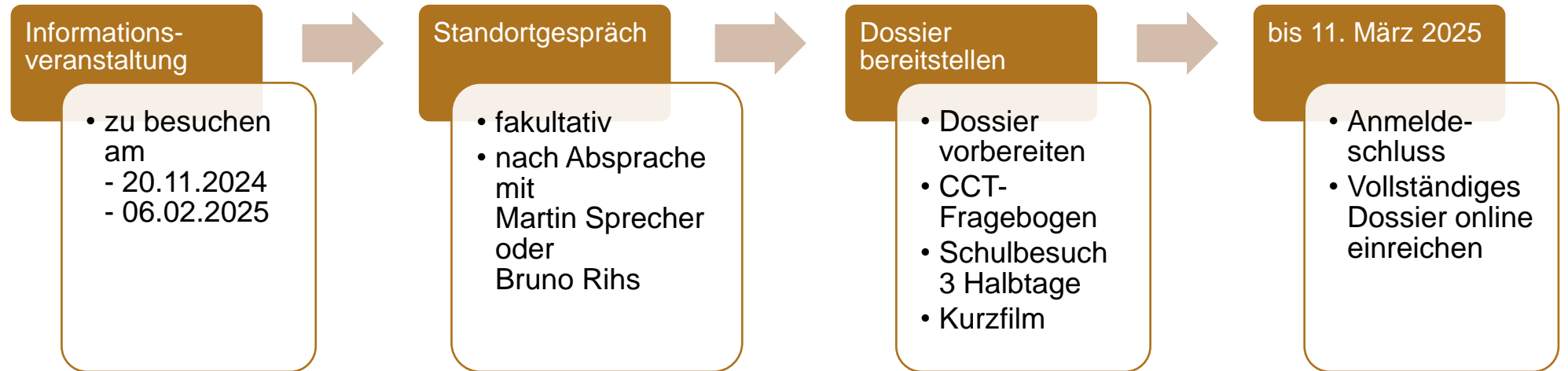
Aufnahmeverfahren «sur dossier»

Voraussetzung für den Zugang Aufnahme «sur dossier»

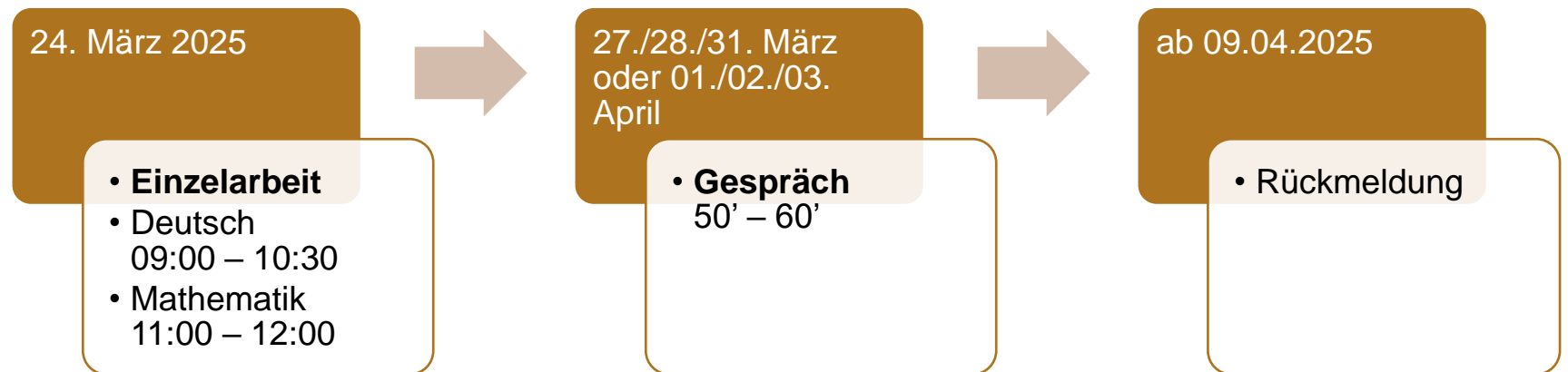
1. Mindestalter **27 Jahre** (Stichdatum ist der 15. September)
2. Erfolgreicher Abschluss einer anerkannten, mindestens 3 Jahre (EFZ) dauernden **Ausbildung auf Sekundarstufe II.**
3. Nachgewiesene **Berufstätigkeit** im Umfang von **mindestens 300 Stellenprozenten**, erbracht über einen Zeitraum von max. acht Jahren (Ausbildungszeiten und Praktika werden dabei nicht berücksichtigt, Erziehungszeiten werden zur Hälfte angerechnet).
4. Mindestens fünfjährige Ausbildung in **deutscher Sprache**, andernfalls Nachweis eines anerkannten Sprachtests, der dem **Niveau C2** gemäss gemeinsamem europäischem Referenzrahmen für Sprachen entspricht.
5. Sie besitzen die Fähigkeiten und die fachlichen Kompetenzen, ein Hochschulstudium zu absolvieren.
6. Sie haben sich im letzten oder diesem Jahr nicht bei einer anderen PH für das Aufnahmeverfahren «sur dossier» oder den Vorbereitungskurs angemeldet und dieses/diesen nicht bestanden.
7. Sie reichen ein vollständiges Dossier fristgerecht ein.

Aufnahmeverfahren «sur dossier» - Ablauf

Dossier



Assessment



Aufnahmeverfahren «sur dossier»

Der Weg zum Studium via Aufnahme «sur dossier»

Dossier

- Motivation für das Studium
- Kenntnisse und Vorstellungen über den Lehrberuf
- Organisation und Planung des Studiums
- Selbsteinschätzung von Kenntnissen und Kompetenzen
- Schulbesuch auf der Zielstufe ist erfolgt
- CCT-Tour Fragebogen bearbeitet
- Kurzfilm erstellt
- Beilagen (Lebenslauf, Zeugnisse, ...)

Assessment

- 1. Einzelarbeit schriftlich am 24. März 2025 (Deutsch 90 Minuten, Mathematik 60 Minuten)
- 2. Gespräch: 50 - 60 Minuten (Motivation, Kenntnisse, Organisation, Voraussetzungen, Selbsteinschätzung, ...) am 27./28./31. März oder 01./02./03. April 2025

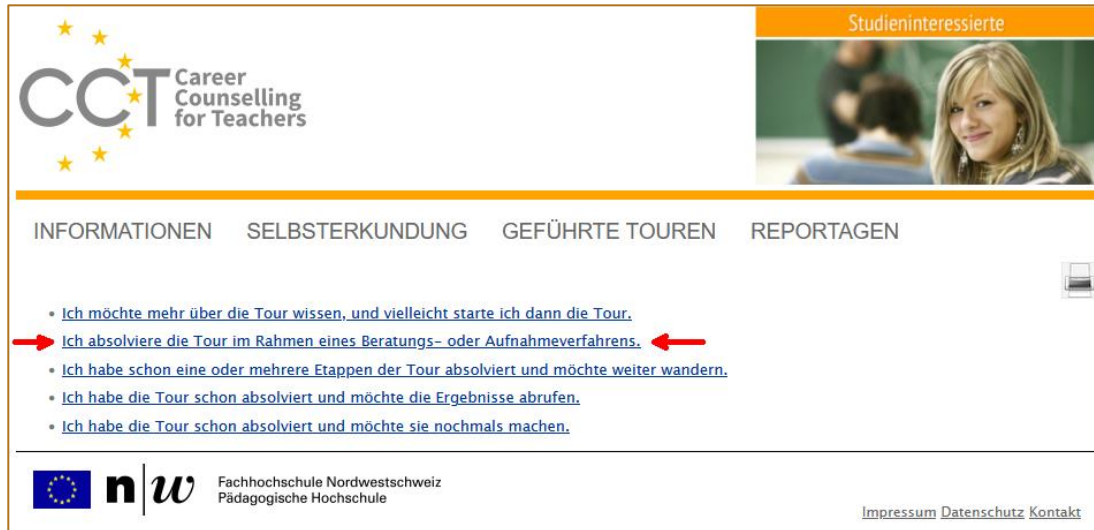
- Anmeldung zur Aufnahme «sur dossier» bis 11. März 2025
- Anmeldung zu einem Studiengang bis 30. April 2025

- ▶ Anmeldung Aufnahme «sur dossier»
- ▶ Anmeldung Studiengang

Aufnahmeverfahren «sur dossier»

Beilage CCT-Tour QS-1: Quereinsteiger Lehrperson

1. Link zum Start der CCT-Tour QS-1 für Quereinsteiger:



The screenshot shows the CCT website interface for 'Studieninteressierte'. The header includes the CCT logo (Career Counselling for Teachers) and a navigation menu with 'INFORMATIONEN', 'SELBSTERKUNDUNG', 'GEFÜHRTE TOUREN', and 'REPORTAGEN'. A list of links is displayed, with the second link, 'Ich absolviere die Tour im Rahmen eines Beratungs- oder Aufnahmeverfahrens.', highlighted by red arrows. The footer contains the logo of Fachhochschule Nordwestschweiz Pädagogische Hochschule and links for 'Impressum', 'Datenschutz', and 'Kontakt'.

2. Code (beliebig) eingeben, Text lesen und

WEITER

3. Drei Fragebogen ausfüllen, jeweils mit der Navigation

WEITER oder AUSWERTUNG voranschreiten.

- > Berufsbezogener Interessenfragebogen (33 Items)
- > Persönlichkeitsfragebogen (12) ausfüllen
- > Fragebogen zur pädagogischen Vorerfahrung (4)

4. Sie sind nun 'Am Ende dieser Tour ...' angekommen und können jeweils ein Auswertungsdetail in einem separaten Fenster lesen.

5. Unten auf dieser Seite finden Sie **ZUR BESTÄTIGUNG**

6. Füllen Sie das pdf-Dokument digital aus, speichern Sie es ab und laden Sie Ihr Bestätigungsdokument bei der Anmeldung hoch.

Aufnahmeverfahren «sur dossier»

Beilage Schulbesuch auf der Zielstufe und Beilage persönlicher Kurzfilm

Schulbesuch auf der Zielstufe

Bei der Anmeldung geben Sie bitte die Zielstufe, die Kontaktperson und den Zeitraum (mind. 3 Halbtage) an.

Falls Sie in den letzten drei Jahren eine Unterrichtstätigkeit auf der Zielstufe ausübten, geben Sie bitte die Zielstufe, Ihre Unterrichtstätigkeit und den Zeitraum an.

Persönlicher Kurzfilm

Wählen Sie einen beliebigen Gegenstand (real oder virtuell), welcher in Ihrem bisherigen Leben eine wichtige Rolle spielt oder spielte

Nehmen Sie sich und Ihren Gegenstand mit einer Kamera selber auf. Der Kurzfilm soll 60 bis 90 Sekunden dauern und folgenden Inhalt haben. Bei der Anmeldung hochladen.

- > Kurze Vorstellung.
- > Erklären, um welchen Gegenstand es sich handelt und weshalb dieser eine wichtige Rolle in Ihrem Leben spielte, spielt oder spielen wird.
- > Filmgrösse auf maximal 30 MB reduzieren.

Aufnahme «sur dossier» - Einzelarbeit

Einzelarbeit – Deutsch

Zusammenfassung eines Artikels zum Themenbereich Lehrberuf - Schulkultur – Bildungspolitik

- > Umfang ca. 400 Wörter
- > Beurteilungskriterien:
 - > Struktur / Aufbau
 - > Inhalt
 - > Ausdruck / Stil
 - > sprachformale Richtigkeit

Im Assessmentgespräch kann auf Aspekte und Erkenntnisse dieser Zusammenfassung eingegangen werden.

Beispiel

Weniger Stress für Krienser Kinder

Die Abschaffung der Hausaufgaben kommt gut an, wie eine Umfrage zeigt. Doch noch funktioniert nicht alles.

Pisa ist
durchgefallen

Die Pisa-Studie ist ein grossartiges Marketingprodukt.
Sie gaukelt der ganzen Welt ein Bildungsideal vor,
das es nicht gibt. Als Instrument für die Schulpolitik ist
sie nicht nur untauglich, sondern auch gefährlich.
Höchste Zeit für die Schweiz, die Übung abzubrechen.
schreibt Michael Furger

Psychische Gesundheit als Teil der Schulkultur

Jede zweite Person in der Schweiz leidet einmal in ihrem Leben unter einer psychischen Erkrankung. Um dem entgegenzuwirken, fördert das Präventionsprogramm «MindMatters» die psychische Gesundheit und das Wohlbefinden an Schulen. Die KGS Winterthur hat positive Erfahrungen damit gemacht.

Aufnahme «sur dossier» - Einzelarbeit

Einzelarbeit – Mathematik

Die Aufgabenstellungen lehnt sich an Themen aus dem Lehrplan 21 an:

- > Zahl und Variable
- > Form und Raum
- > Grössen, Funktionen, Daten und Zufall

Rund die Hälfte der Aufgaben stammen aus Lehrmitteln (LM) der Volksschule.

KU und PS: aus LM Zyklus 1 und 2

SEK I: aus LM Zyklus 3

Hilfsmittel:

Schreibzeug und Geodreieck, keinen Taschenrechner

Beispiel (aus Lehrmitteln)

KU: Berechne die Lücke und notiere deine Rechnung.



PS: Ordne die Brüche der Grösse nach:

$$\frac{4}{3}, \frac{5}{6}, \frac{2}{9}, \frac{3}{4}, \frac{5}{12}$$

SEK I: Du organisierst ein Volleyballturnier mit 7 Teams. Jedes spielt gegen jedes andere einmal. Wie viele Spiele ergeben sich?

4

Schwierigkeiten im Studium

Voraussetzungen, Anforderungen,
Zeit, Geld, persönliche Situation



Schwierigkeiten im Studium

Schwierigkeiten im Studium

Durchhaltevermögen

- > Studium dauert 3 bzw. 4.5 Jahre
- > Studium ist harte Arbeit
- > Organisation und effektives Lernen

Schulbetrieb – neuer Rhythmus

- > Vermittlung neuer Inhalte in kurzer Zeit
- > Verarbeitung der neuen Inhalte
- > Arbeiten schreiben
- > Arbeiten termingerecht abgeben
- > Vorbildung, genügend gut vorbereitet
- > Zusammenarbeit mit anderen Studierenden
- > Altersunterschied

Finanzen

- > Vollzeitstudium, allenfalls 1 bis 2 Halbtage pro Woche unterrichtsfrei
- > Praktika mit anderer zeitlicher Belastung
- > Erwerbstätigkeiten sind erschwert möglich

Private Situation

- > Unterstützung
- > Belastung
- > Gesundheit

Studierendemeinungen

Studierende mit Zugang AsD zur Frage:

«Was muss man den zukünftigen Interessierten am «sur dossier» Aufnahmeverfahren sagen?»

- > Fehlendes Fachwissen (weil keine Matura) kann zu deutlichem Mehraufwand führen.
- > Die PH ist keine Universität, sondern wirklich eine Schule (mit allem, was dazugehört).
- > Keine Energie verschwenden, um über Sinn oder Unsinn von gewissen Leistungsnachweisen nachzudenken.
- > Profil-, Berufs- und Diplompraktikum als sehr strenge Zeit deklarieren.
- > Soziale Verpflichtungen (bspw. Familie) nicht über einen längeren Zeitraum zu Gunsten der PH vernachlässigen.
- > Es wird streng in den ersten beiden Jahren der Ausbildung - viel lernen und wiedergeben.

Studierendenmeinungen

Studierende mit Zugang AsD zur Frage:

«Was muss man den zukünftigen Interessierten am «sur dossier» Aufnahmeverfahren sagen?»

- > Von Vorteil ist, wenn man sich mit dem Grundwissen Musik schon vor dem Studienbeginn auseinandersetzt.
- > Es wird vieles abverlangt und schon nach wenigen Wochen müssen viele Arbeiten und Prüfungen geschrieben werden.
- > Keine Angst haben, vor den Aufnahmeprüfungen.
- > Es lohnt sich unbedingt, eine tolle Erfahrung!
- > Das Zeitmanagement ist das A und O ist. Zeitfenster freihalten, um Arbeiten zu schreiben. Wer neben dem Vollzeitstudium arbeitet, muss sich dieser Doppelbelastung bewusst sein.
- > Den Arbeitsaufwand nicht unterschätzen. Sich seiner Fächerwahl bewusst sein.
- > Nur bewerben, wenn man wirklich LP werden möchte und nicht für die Ferien oder den Lohn. Eine offene Haltung haben (offen für alle Schüler) und man sollte mit Stresssituationen umgehen können.

Studierendenmeinungen

Studierende mit Zugang zur Frage:

«Was muss man den zukünftigen Interessierten am «sur dossier» Aufnahmeverfahren sagen?»

- > Das Studium zur Lehrperson ist nicht nur fachlich, sondern auch persönlich eine Bereicherung. Es hilft dabei, Kommunikationsfähigkeiten, Reflexionskompetenzen und Einfühlungsvermögen weiterzuentwickeln. Diese Fähigkeiten sind in allen Lebensbereichen von grossem Wert.
- > Das Studium zur Lehrperson bietet vielfältige Möglichkeiten. Die Arbeit mit unterschiedlichen Altersgruppen, das Unterrichten vielfältiger Fächer und die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Akteuren im Schulwesen gestalten die Arbeit sehr abwechslungsreich. Ein wesentlicher Aspekt ist zudem, dass die kontinuierliche persönliche und berufliche Weiterentwicklung gefördert wird. Das Studium legt dafür den Grundstein.
- > Das Studium ist von signifikanter Relevanz für angehende Lehrkräfte, da es den Absolventen die Sicherheit im Unterrichten gibt, da ihnen Inhalte für den täglichen Unterricht vermittelt werden. Diese Behauptung lässt sich anhand eigener Erfahrungen verifizieren, da ich selbst ohne pädagogische Ausbildung eine Stellvertretung in einer Schule übernommen habe und ich damit recht überfordert war.

Studierendenmeinungen

Studierende mit Zugang AsD zur Frage:

«Was muss man den zukünftigen Interessierten am «sur dossier» Aufnahmeverfahren sagen?»

- > Der Austausch unter uns Studierenden ist für mich eine Bereicherung und erleichtert das Erarbeiten und Lernen von fachlichen Inhalten der Module.
- > Die Mischung aus jüngeren Studierenden und uns Sur-Dossier-Leuten ist einfach bereichernd. Die einen bringen frisches Schulwissen, die anderen Erfahrung und Zielstrebigkeit – davon profitieren alle. Wenn man offen ist, kann man so viel voneinander lernen.
- > Ich bereue den Weg über Sur Dossier kein bisschen – im Gegenteil, ich würde es jederzeit wieder so machen! Die klare Motivation, Lehrer:in zu werden, hat mich durch das erste Semester getragen, und mit meiner Lebenserfahrung konnte ich viele Herausforderungen sicherer angehen.

Zahlen zum Verfahren 2024 (2023)

- > Teilnahme an Informationsveranstaltung: 145 (115) Personen
- > Eingereichte Dossiers: 31 (21)
- > Erfolgreiche Zulassungen: 25 (14)

Statistik der letzten 10 Jahre

- > Rund 50% der über AsD zugelassenen Studierenden schliessen das Studium ab. (gilt für alle Zielstufen)

Aufnahmeverfahren «sur dossier»

Bitte setzen Sie sich mit diesen Aspekten kritisch auseinander

- ▶ Ist der Lehrberuf wirklich mein künftiges Arbeitsfeld?
- ▶ Kann ich das Studium von 3 oder sogar 4.5 Jahren organisieren und finanzieren? Auch wenn ich neben dem Studium einer Erwerbsarbeit nachgehen muss, u.U. eine Familie habe oder andere zeitliche Verpflichtungen?
- ▶ Entsprechen meine heutigen schulischen Kenntnisse und Kompetenzen den Voraussetzungen der PH Luzern?
- ▶ Habe ich das notwendige Durchhaltevermögen?
- ▶ ...
- ▶ Möchte ich Lehrer*in werden, weil eine Lehrperson die Zukunft berührt?

Ihre Fragen

Sie haben noch Fragen?

Melden Sie sich bei den Studierenden und Leitungspersonen.

Fragerunde 20.00 – 20.30 Uhr	Martin Sprecher	Foyer
	Andrea Grüter	SE 025
	Silvia Schär-Stalder Stefan Klein	Aula

Weitere Fragen an
martin.sprecher@phlu.ch oder 041 203 02 31

www.phlu.ch

